

28.05.2014 - 16:15 Uhr

HGST präsentiert Oracle-validierte Flashmax II-Konfiguration

Kalifornien (ots) -

HGST, ein Tochterunternehmen von Western Digital (NASDAQ: WDC), gab heute die Verfügbarkeit einer von Oracle validierten Kombination von FlashMAX II PCIe SSD Speicherkarten mit Oracle Linux auf einem HP® ProLiant mit Unbreakable Enterprise Kernel und Oracle Database 12c bekannt. Das "Oracle Validated Configuration"-Programm vereinfacht die Implementierung und Bereitstellung von Systemen durch eine Architektur mit im Vorfeld getesteten und validierten Software-, Hardware-, Speicher- und Netzwerkkomponenten. Mit der Virident® FlashMAX Connect Software-Suite können Oracle-Administratoren zuverlässige, über mehrere FlashMAX II PCIe-Karten verteilte Oracle Real Application Cluster konfigurieren. So entsteht ein flexibler, komplett Flash-basierter, serverseitiger Speicherpool mit bis zu 72 TB pro Knoten, durch den Leistungsentpässe reduziert werden und eine verteilte, zuverlässige Speicherumgebung geschaffen wird.

Zudem können Administratoren die vShare-Funktionalitäten von FlashMAX Connect nutzen, um mehreren Servern gemeinsam mit geringen Latenzzeiten Zugriff auf die PCIe-Flash-Ressourcen zu bieten, und Oracle Automatic Storage Management (ASM) für die Speicherverwaltung und Datenspiegelung über verschiedene Cluster-Knoten hinweg einsetzen, um die gemeinsam genutzten Flash-Ressourcen eines Unternehmens besser zu verwalten.

Die Basis für die Validierung der FlashMAX II für Oracle Linux-Umgebungen bot das Portfolio von HGST modernsten Speicherlösungen, welche für Anwendungen wie Online-Banking, die Fertigungsindustrie und andere Branchen, die auf besonders leistungsstarke Oracle-Datenbanken angewiesen sind.

"Wir freuen uns, Oracle-Administratoren, die flexible und besonders leistungsstarke Speicherlösungen benötigen, die sich unabhängig von der Rechenleistung skalieren lassen, nun einen einzigartigen, komplett Flash-basierten, serverseitigen Speicherpool anbieten zu können", so Ashish Singhai, leitender Softwarearchitekt in der HGST Business Unit SSD, Software and Solutions. "HGST hat sich das Ziel gesetzt, mit zukunftsweisenden Technologien, z. B. aus unserem FlashMAX-Portfolio, Speicherlösungen für geschäftskritische Anwendungen anzubieten, wie sie sich beispielweise in Oracle-Datenbank-Umgebungen finden."

FlashMAX II und Virident FlashMAX Connect für Oracle Real Application Cluster sind ab sofort im Handel erhältlich.

FlashMAX II ist eine Storage Class Memory (SCM)-Lösung, die herausragende Leistung und hohe Speicherkapazität für Unternehmensumgebungen mit einem kleinen Format verbindet. Die Speicherkapazität der FlashMAX PCIe SSDs reicht von 550 GB bis 4,8 TB. Mit einem Formfaktor "half height, half length", passt die FlashMAX II in praktisch jeden Server und bietet hohe Kapazität in einer einzigen, platzsparenden Karte. So können Unternehmen den kostbaren Raum ihrer Rechenzentren optimal nutzen und deren Wachstum im Rahmen halten.

Die FlashMAX Connect Software basiert auf der FlashMAX II Hardware-Plattform und ergänzt Flash-Speicherkapazitäten auf Netzwerkebene. Mit FlashMAX Connect können Oracle Database-Administratoren Anwendungen mit gemeinsamem Zugriff auf Block-Level-Ebene auf einem Flash-Speicher einsetzen, die hohe Verfügbarkeit über mehrere Server hinweg gewährleisten und profitieren zugleich von den geringen Latenzzeiten über PCIe verbundener Flashspeicher.

FlashMAX II

- Höchste Performance - mehr als 1,1 Millionen IOPS.
- HDD-ähnliche Kapazität von 550 GB bis 4,8 TB im kompakten, universellen Formfaktor.
- Leistung ohne Kompromisse über die gesamte Lebensdauer, für verschiedene Anwendungen, selbst wenn der Speicher voll oder fast voll ist.

Virident FlashMAX Connect

- Geringe Latenzzeiten für die gemeinsame Nutzung und Replizierung von PCIe-Flash-Speichern im Netzwerk durch Remote Direct Memory Access.
- Skalierung der Flash-Speicherkapazität unabhängig von den Rechenressourcen.

Folgen Sie HGST auf Facebook, Twitter, LinkedIn, Google+, und unter #HGSTStorage

Über HGST

HGST, ein Unternehmen von Western Digital (NASDAQ:WDC), entwickelt innovative, fortschrittliche Festplattenlaufwerke, Solid-State-Drives für die Enterprise-Umgebung, externe Speicherlösungen und Services für die Aufbewahrung und Verwaltung der wertvollsten Daten weltweit. Der Speicherbedarf der Kunden unterliegt einem rasanten Wandel - HGST stellt hierfür intelligente Lösungen bereit, die durch eine enge Verknüpfung von Hardware und Software für optimale Leistungen sorgen. Das von Festplattenpionieren aufgebaute Unternehmen HGST liefert hochwertige Speicherlösungen für ein breites Spektrum an Marktsegmenten, darunter Enterprise, Cloud, Rechenzentren, Mobile Computing, Unterhaltungselektronik und Personal Storage. HGST wurde im Jahr 2003 gegründet und hat seinen Hauptsitz in San Jose, Kalifornien. Weitere Informationen finden Sie auf der Unternehmenswebsite unter <http://www.hgst.com>.

Ein GB entspricht einer Milliarde Byte. Ein TB entspricht 1.000 GB (einer Billion Byte). Die tatsächliche Kapazität hängt von der Betriebsumgebung und Ein GB entspricht einer Milliarde Byte und ein TB entspricht 1.000 GB (eine Billion Bytes). Die tatsächliche Speicherkapazität variiert je nach Betriebsumgebung und Formatierung.

Virident ist eine eingetragene und FlashMAX eine angemeldete Marke der HGST, Inc. und deren verbundenen Unternehmen in den USA bzw. anderen Ländern.

Oracle und Java sind eingetragene Marken von Oracle bzw. dessen verbundenen Unternehmen. HP und Proliant sind Marken der Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Kontakt:

HGST Presseteam
Nymphenburg Consulting
Phone : 0049 89 120 21 26-81
hgst@ny-co.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100052700/100756799> abgerufen werden.